

Neuhausen, 19.11.2025

Gemeinderat Neuhausen am
Rheinfall

Zentralstrasse 38
8212 Neuhausen am Rheinfall

Kleine Anfrage zu Handen Gemeinderat:

Entfernung aller Ticketautomaten im ÖV-Schaffhausen und Neuhausen

Sehr geehrter Herr Gemeindepräsident, sehr geehrte Damen und Herren Gemeinderäte

Die gemeinsam benötigten ÖV-Dienstleistungen in Neuhausen und Schaffhausen werden gemäss unseren Vorgaben durch die Verkehrsbetriebe Schaffhausen VBSH bereitgestellt. Damit sollte entsprechend der Kundenanforderungen eine optimale Busanbindung erfolgen.

Wie man heute in der SN lesen konnte, werden ab Fahrplanwechsel alle Ticketautomaten in den Fahrzeugen entfernt werden und die Bezahlung im Bus erfolgt nur noch mit Debit- oder Kreditkarten.

In diesem Zusammenhang habe ich folgende Fragen:

- 1.) Wann wurde dieser Entscheid gefällt und ist die Umstellung wirklich bereits am 14. Dezember 2025?
- 2.) Haben die Neuhauser-Vertreter am Entscheid mitgewirkt?
- 3.) Haben wir diesem Prozess zugestimmt?
- 4.) War bewusst, dass beim Einsteigen und wieder beim Aussteigen eine Kredit- oder Debitkarte benötigt wird?
- 5.) Wie wird die Handhabung bei Kindern oder älteren Einwohnern getätigt?
- 6.) Wer ist verantwortlich, wenn der Prozess nicht funktioniert?
- 7.) Wie wird die Bezahlung im Bus kontrolliert?
- 8.) Wie kann realisiert werden, dass Bargeld weiterhin im Bus angenommen wird?
- 9.) Wie kann das abgeschaltete 3G-Mobilfunknetz ersetzt werden?

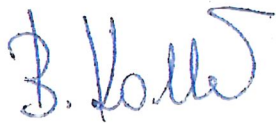
Wie bereits bei anderen Betrieben wie SBB oder BLS wurde erkannt, dass bargeldlose Automaten eine sehr schlechte Akzeptanz in der Bevölkerung haben. Sie wurden z.T. wieder entfernt. Andere ÖV-Dienstleister (z.B. Postauto) bieten z.T. wieder Billettverkauf beim Fahrer an.

Die abgeschaltete 3G-Mobilfunktechnologie muss sowieso ersetzt werden, da z.B. in vielen PKW's das 3G Netz für die Notfallalarmierung aufgeschaltet ist.

Ich hoffe sehr, dass eine kundenorientierte Lösung gefunden wird, die auch unseren älteren Einwohnern hilft, die ÖV einfach, und wie bisher zu nutzen. Dies gilt auch für unsere ausländischen Einwohner.

Für die konstruktiven Antworten mit Lösungsansatz danke ich im Voraus.

Mit freundlichen Grüssen



Bernhard Koller
Einwohnerrat EDU